

Gemeindebrief

IN HAMBURG UND ZWISCHEN ELBE UND HEIDE

- + Aktuelles
- + Gottesdienste
- + Termine



Ökumenischer Gottesdienst
zum Martinstag



Erntedank ökumenisch

Das Erntedankfest werden wir am **Sonntag, 6. Oktober um 10⁰⁰ Uhr** wieder ökumenisch gemeinsam mit der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde feiern. Im Anschluss findet wieder ein Gemeindefest statt, zu dem auch gerne ein kleiner Beitrag für das

Büffet mitgebracht werden darf.

Da unser Pfarrer Walter Jungbauer mit den beiden gewählten Synodalen zu dem Zeitpunkt noch in Mainz ist, wird für unsere Gemeinde Bärbel Schwarz beim Gottesdienst mitwirken. ow

Gedenkgottesdienste bei den alt-katholischen Kolumbarien

Anfang November feiert die Gemeinde Hamburg bei den alt-katholischen Kolumbarien in Zeven und Norderstedt Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen.

Der erste Gedenkgottesdienst an **Allerheiligen** (Freitag, 1. November, 17.00 Uhr) wird im Zentrum für Leben & Abschied des Bestattungshauses Bahrenburg, Zur Reege 9 in Zeven stattfinden. Wer an diesem Gottesdienst teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens 31. Oktober über die E-Mail-Adresse info@bahrenburg-bestattungen.de oder die Telefonnummer (042 81) 22 72 beim

Zentrum für Leben & Abschied / Bestattungshaus Bahrenburg an.

An **Allerseelen** (Samstag, 2. November, 16.00 Uhr) findet dann ein weiterer Gedenkgottesdienst beim Bestattungsinstitut Wulff & Sohn am alt-katholischen Kolumbarium in Norderstedt, Segeberger Chaussee 56–58 statt. Wer in Norderstedt am Gedenkgottesdienst teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 1. November beim Bestattungsinstitut Wulff & Sohn über die E-Mail-Adresse kolumbarium@wulffundsohn.de oder die Telefonnummer (040) 529 61 73 anmelden.

Gottesdienst mit Totengedenken

Am Sonntag, **3. November**, feiern wir (wie immer um 17⁰⁰ Uhr) unmittelbar nach den Gedenktagen Allerheiligen und Allerseelen eine Eucharistiefeier, in der wir besonders der Menschen gedenken wollen, die uns in die Ewigkeit Gottes vorausgegangen sind.

Alle sind herzlich eingeladen, Pfarrer Walter Jungbauer die Namen von Verstor-



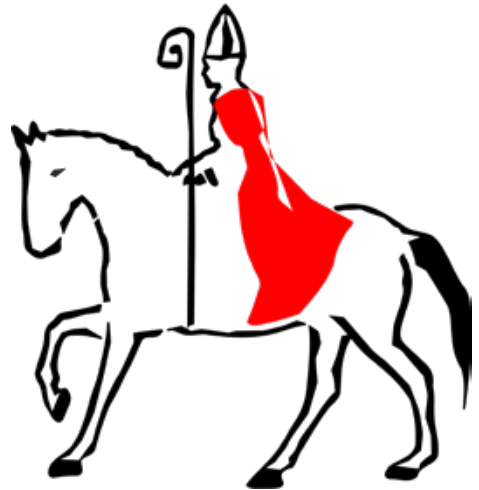
benen zu nennen, derer in diesem Gottesdienst besonders gedacht werden soll. Ihr Gedenken wird dann in den liturgischen Ablauf des Gottesdienstes eingebunden.

Bitte übermittelt die Information über die Menschen, derer gedacht werden soll, bis zum 31. Oktober per E-Mail an das Pfarramt (hamburg@alt-katholisch.de).

St. Martinsfest in Eppendorf

Am **Sonnabend, 16. November**, begeben wir gemeinsam mit der Ökumene in Eppendorf das St. Martinsfest. Beteiligt sind neben St. Martinus auch die Paul-Gerhard-Gemeinde, die Evangelisch-methodistische Bethanienkirche, die Neuapostolische Kirche, die Kirche des Nazareners und die Alt-Katholische Gemeinde Hamburg.

Um 16³⁰ Uhr treffen wir uns in St. Martinus für einen Familiengottesdienst, in dem die Martinslegende erzählt wird. Danach soll ein Laternenumzug für Kinder und Erwachsene in den Eppendorfer Park folgen. Abschließend ab ca. 18⁰⁰ Uhr gibt es noch Speis und Trank mit Stockbrot und Lagerfeuer vor dem Gemeindehaus in der Martinistraße 31.



Rorate-Messe

In den ersten drei Adventswochen feiern wir **an den Dienstagen** 3. 12. sowie 10. 12. und 17. 12. jeweils um 7 Uhr am Morgen eine meditative Rorate-Messe im Pfarrbüro in der Martinstraße 31 in Hamburg Eppendorf.

Die Rorate-Messe haben ihren Namen von einem Text aus dem Buch des Propheten Jesaja, mit dem das Eingangsgebet der so genannten Rorate-Messen im Advent beginnt: *Taut, ihr Himmel, von oben, ihr Wolken, lasst Gerechtigkeit regnen! Die Erde tue sich auf und bringe das Heil hervor, sie lasse Gerechtigkeit sprießen. Ich, der Herr, erschaffe es.* (Jes 45,8) Oder eben auf Latein: *Rorate, caeli, desuper, et nubes pluant justum! Aperiat terra et germinet salvatorem et iustitia oratur simul. Ego Dominus creavi eum.*

Der Gottesdienstraum ist bei den Rorate-Messen nur von Kerzen erhellt und die Feiern beinhalten eine ausgeprägte Lichtsymbolik, die auf das bevorstehende Fest der Geburt Jesu als des Lichts der Welt vorbereiten soll. Die Adventerwartung der



Foto: Gemeindebrief - ©Foto Lotz

Menschwerdung Christi und die Erwartung seiner Wiederkunft verbinden sich in den Rorate-Messen dabei miteinander.

Da wir im Anschluss an die Rorate-Messen gemeinsam frühstücken wollen, ist für die Teilnahme eine Vorab-Anmeldung im Pfarramt (per E-Mail über hamburg@alt-katholisch.de oder telefonisch unter 040 22 603 901) notwendig; die Anmeldung sollte spätestens am Montag-Vormittag vor dem Datum der jeweiligen Rorate-Messe erfolgen.

PFR. WALTER JUNGBAUER

Feier der Krankensalbung

Mit der Feier des Sakraments der Krankensalbung wollen wir zweimal im Jahr – einmal im Advent und einmal in der vorösterlichen Bußzeit – die Möglichkeit eröffnen, dieses Sakrament des Lebens zu empfangen.

Es ist ein Sakrament, welches uns stärken soll, sowohl unseren Körper wie auch unsere Seele. In ihm soll Jesu heilendes Wirken vergegenwärtigt werden. Die Sal-

bung mit dem gesegneten Öl will Stärke, Hoffnung aus dem Glauben und Zuversicht schenken und die besondere Nähe Gottes gerade in Krankheit und Leid zusagen.

Deswegen sind alle herzlich eingeladen, im Gottesdienst am 3. Advent (**15. Dezember, 17 Uhr**) dieses Sakrament zu empfangen.

Weihnachtsgottesdienste 2024

Am **24. Dezember** feiern wir die Christmette in der Heiligen Nacht um 23⁰⁰ Uhr in der Kapelle des Ökumenischen Forums Hafencity, Shanghaiallee 12–14. Gedanken zum Weihnachtsfest finden Interessierte auch unter www.gedanken-zur-weihnacht.de im Internet.

Am **1. Weihnachtsfeiertag**, dem 25. Dezember, sind alle Interessierten dann herzlich zu einem Ökumenischen Weihnachtsfestgottesdienst um 18⁰⁰ Uhr in die Evangelische Kirche St. Martinus

in Hamburg Eppendorf eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein weihnachtlicher Empfang statt.

Ab dem 7. Januar 2025 werden wir auch bis zum Ende der weihnachtlichen Festzeit am Festtag Lichtmess (2. Februar) an jedem Dienstag um 18⁰⁰ Uhr in der Kapelle des Ökumenischen Forums Hafencity eine Altkirchliche Lichtvesper feiern. Dazu wird es im nächsten Gemeindebrief nochmals einen ausführlicheren Hinweis geben.

ILLUSTRATION: Thomas Plassmann



Bericht von der Gemeindeversammlung

Am 1. September fand die bereits dritte Gemeindeversammlung in diesem Jahr statt. Themen war ein Bericht zur Immobiliensuche, die Vorbereitung der Synode, und außerdem wollten wir vom Kirchenvorstand auch noch einen Beitrittsbeschluss der Gemeinde vorschlagen: Bei den Pfingstgottesdiensten in Eppendorf und im Wohlers Park war die Kollekte auf Vorschlag aus dem ökumenischen Vorbereitungskreis für die Initiative *United 4 Rescue* gesammelt worden. Unter dem Motto „Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt.“ setzt sich die Initiative für die Seenotrettung im Mittelmeer ein – siehe ausführliche Beschreibung auf der nächsten Seite. Nach engagierter Diskussion entschied sich die Gemeindeversammlung bei zwei Enthaltungen für den Beitritt.

In der Immobiliensuche gibt es noch keine konkreten Neuigkeiten, aber wir sind weiter mit verschiedenen Stellen

im Gespräch und haben unser Interesse schon gut platziert. Für einen möglichen Neubau eines Gemeindehauses neben St. Martinus Eppendorf müssten als nächster Schritt Vorplanungen erfolgen. Dafür wird gerade der Aufwand ermittelt, denn es ist auf jeden Fall eine auch fachlich anspruchsvolle Arbeit, und mehr als ehrenamtlich zu leisten ist, darum muss die Finanzierung geklärt sein.

Großen Raum nahm auch die Diskussion über unsere Sicht auf Alt-Katholische Kirche ein. Das Selbstverständnis unserer Kirche wird auch Schwerpunktthema auf der Synode im Oktober sein, und dazu wurden im Vorfeld inzwischen mehrere Texte und Reaktionen darauf vorbereitet. Es war eine sehr angeregte und anregende Diskussion, die uns Synodalen viele wertvolle zusätzliche Impulse mitgibt, die wir in Mainz in die Diskussion des Bistums einbringen werden. Herzlichen Dank für Eure Beiträge dazu! OLAF WELLING

Schola der Gemeinde

Die Schola der Gemeinde, welche von Tobias Saalman betreut und koordiniert wird, trifft sich unregelmäßig zu Proben vor dem Gottesdiensten. Geprüft werden u.a. mehrstimmige Lieder aus dem alt-katholischen Gesangbuch eingestimmt.

Die nächsten **Proben-Termine** sind vorgesehen für den 29. September, den 13., den 20. und evtl. den 27. Oktober (letzteres entscheidet sich kurzfristig), den 17.

und den 24. November sowie den 1. und den 15. Dezember.

Die Proben an jenen Tagen finden immer am Sonntag um 16 Uhr vor dem Gottesdienst statt.

Wer Interesse hat und regelmäßig auf dem Laufenden gehalten bleiben möchte, kann sich über die E-Mail-Adresse schola@alt-katholisch-hamburg.de mit Tobias in Verbindung setzen.

Beitritt zu *United 4 Rescue*

Bei der Gemeindeversammlung am 1. September 2024 wurde der Beitritt der Gemeinde zum ökumenischen Bündnis *United 4 Rescue* beschlossen.

Das Motto des Bündnisses „Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt.“ macht bereits deutlich, worum es der in diesem breit zivilgesellschaftlich aufgestellten Bündnis versammelten ökumenischen Gemeinschaft geht: Die Unterstützung der „zivilen Seenotrettungsorganisationen, die im Mittelmeer dem Ertrinken von Menschen auf der Flucht nicht tatenlos zusehen, sondern da humanitär handeln und Menschenleben retten, wo staatliche Seenotrettung fehlt.“ (Zitat aus der Pressemitteilung zur Gründung des Aktionsbündnisses am 3. Dezember 2019)

Durch unsere Mitgliedschaft wollen wir in der Gemeinschaft mit anderen Kirchen, Gemeinden und Verbänden ein solidarisches Zeichen der Unterstützung für die

Rettung von Flüchtlingen vor dem Ertrinken im Mittelmeer setzen. Kein Mensch flüchtet grundlos. Und im Regelfall sind es Notsituationen wie Hunger, Krieg oder

Verfolgung, auf Grund derer sich Menschen zur Flucht entscheiden. Als Christinnen und Christen können wir nicht untätig sein und dürfen wir nicht schweigen oder wegschauen. Oder wie es der römisch-katholische Bischof Jacques Gaillot

einmal ausgedrückt hat: „Wer in Gott eintaucht, taucht neben den Armen auf.“

Wir haben im Kirchenvorstand erste Überlegungen angestellt, das Bündnis nicht nur mit unserer symbolischen Mitgliedschaft zu unterstützen, sondern auch mit einer jährlichen Hilfskollekte. Genaueres muss noch besprochen werden.

Wer sich selbst informieren will, findet auf der Internet-Seite des Bündnisses unter www.united4rescue.de ausführliche Informationen.



Bezahlung *Christen heute*-Abo

Nochmal zur Erinnerung:

Alle Abonentinnen und Abonnenten von *Christen heute* werden gebeten, die Kosten für Ihr Abonnement in Höhe von aktuell 25,00 € pro Jahr selbständig auf das Konto der Pfarrgemeinde zu überweisen. Dadurch wird der Aufwand der individuellen Rechnungs-Stellung sowie der regelmäßigen Überprüfung, ob das

Abonnement bezahlt wurde, minimiert.

Bitte vermerkt in dem **Betreff** Euren Namen sowie das Stichwort „Abo Christen heute“, damit die Überweisung richtig zugeordnet wird.

Die Konto-Nummer bei der Evangelischen Bank eG lautet: IBAN: DE15 5206 0410 0006 4414 08, BIC: GENODEF1EKG

Bistumssynode 2024

Vom 3. bis 6. Oktober 2024 tritt in Mainz die 64. Ordentliche Bistumssynode zusammen. Die Gemeinde Hamburg ist auf Grund der angewachsenen Mitgliederzahlen erstmals mit zwei gewählten Synodalen vertreten; dafür waren auf der Gemeindeversammlung am 10. Dezember letzten Jahres Karlheinz Kämpker und Olaf Welling gewählt worden. Zudem wird Pfarrer Walter Jungbauer qua Amt stimmberechtigt an der Synode teilnehmen.

Insgesamt wurden von Gemeinden, antragsberechtigten Gremien und der Kirchenleitung 48 Anträge zur Beschlussfassung auf die Synode eingereicht.

Hier skizziert nur eine Auswahl:

In mehreren Anträgen geht es um Änderungswünsche im Zusammenhang mit Wahlen. So sollen verschiedene Fristen verlängert werden, um eine bessere Wahlbeteiligung zu ermöglichen, oder es soll die Möglichkeit von Onlinewahlen

eröffnet werden, da die Wege zu entsprechenden Präsenz-Versammlungen gerade in den Extremdiaspora-Gebieten sehr weit sind. In eine ähnliche Richtung geht auch ein Antrag der Synodalvertretung auf die Möglichkeit einer Online-Gemeindeversammlung.

Sowohl die Gemeinde Dresden/Sachsen als auch die Gemeinde Freiburg beantragen, dass das Mitbestimmungsrecht für alle Bereiche auf das Alter von 16 Jahren abgesenkt wird; bislang umfasst dies lediglich das aktive Wahlrecht der Synodalen und der Kirchenvorstände.

Auch mit Fragen rund um den geistlichen Dienst beschäftigen sich mehrere Anträge. So plädiert ein Antrag der Gemeinde Bottrop für Quereinsteiger*innen in die hauptamtliche Aufgaben als Geistliche. Anträge der Gemeinde Essen und Freiburg wiederum wollen die Fragen der wöchentlichen Dienstzeiten und möglichen Freizeitausgleichs bei Überstunden



Bei der Bistumssynode 2022

und gesetzlichen Feiertagen, an denen hauptamtliche Geistliche ja im Regelfall arbeiten müssen, neu geregelt wissen.

Weitere Anträge befassen sich mit der Frage nach einer Anti-Diskriminierungsrichtlinie, mit der Einbeziehung von Menschen aller geschlechtlichen Identitäten in den geistlichen Dienst, der Überprüfung der Beschlüsse zum Thema Frieden der Synode 2018 vor dem Hintergrund des Ukraine-Kriegs, der Frage des Entzugs der passiven synodalen Rechte für Menschen mit rechtsextremistischen Haltungen und einer Resolution zu praktischen Konsequenzen für den Klimaschutz auf Ebene der Gemeinden und der Kirche.

Ein einleitender erster interessanter und informativer Punkt auf der Tagesordnung ist – wie bei jeder Synode – der Bericht von Bischof Dr. Matthias Ring, der die Synodalen am Donnerstag-Nachmittag über die Lage des Bistums unterrichten, und sicherlich auch ein paar Worte über die mögliche zukünftige Entwicklung unserer Kirche verlieren wird.

Außerdem wird sich die Synode mit den Finanzen des Bistums auseinandersetzen, es wird über die Arbeit verschiedener Gremien berichtet, und es stehen Wahlen u. a. für die Finanz- und die Rechtskommission auf der Tagesordnung.

Vor dem Hintergrund eines Antrags der Gemeinde Landau bei der Synode 2022 werden sich die Synodalen am Freitag-Vormittag zudem einen halben Tag mit der Frage auseinandersetzen, welches Selbstverständnis mit dem Begriff „alt-katholisch“ verbinden.

Das Heft mit allen Anträgen, weiteres Material zur Synode und die Tagesordnung können auf der Bistumswebsite unter dem Link <https://www.alt-katholisch.de/unsere-kirche/das-bistum/synode/> als pdf heruntergeladen werden.



Die Synodalen werden am **13. Oktober**, dem Sonntag nach der Synode, nach dem Gottesdienst von der Synode berichten.

Stefanie Bokemeyer wird zur Diakonin geweiht

Nachdem sie am 15. Oktober 2023 ihren hauptamtlichen Dienst als Pastorale Mitarbeiterin der Gemeinde Nordstrand aufgenommen hat, wird Stefanie Bokemeyer (56) jetzt am **Samstag, 12. Oktober 2024**, in der alt-katholischen Kathedrale Namen-Jesu-Kirche in Bonn von Bischof Dr. Matthias Ring zur Diakonin geweiht.

Wir freuen uns mit der Weihe-Kandidatin und der Gemeinde Nordstrand und wünschen Stefanie alles erdenklich Gute für ihren weiteren Weg als Geistliche in unserer Kirche.



Vielfaltswoche Altona

Zum dritten Mal lädt der Interreligiöse Dialog „Altona Mitt’einander“ am **9. Oktober 2024 von 19 bis 21 Uhr** im Rahmen der Vielfaltswoche in das Altonaer Museum ein. Diesmal zum Thema

„Solidarisch über den Dialog hinaus“

Nach einer Begrüßung der Bezirksamtsleiterin Stefanie von Berg und diversen Kurzimpulsen von der Bühne, folgt ein moderierter Austausch zu Fragen wie – trotz immenser religiöser und weltanschaulicher Differenzen:

Wir können wir solidarisch sein? Wie kann ich Dialoge führen? Wie gehe ich mit meiner Ohnmacht um?

Alle religiösen und nicht-religiösen Menschen, die sich konstruktiv für Solidarität, Menschenrechte und Frieden in unserer Stadt einsetzen möchten sind herzlich eingeladen!

Wie immer, wird ein Interreligiöses Moderationsteam durch den Abend begleiten und das vertieften Kennenlernen der Teilnehmenden unterstützen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung per eMail altona@mitt-einander.de wird gebeten.

(AM’E)

FORTSETZUNG VON SEITE 12



2024

-
- SO **1.** **1. ADVENT**
17⁰⁰ Eucharistiefeier
-
- DI **3.** 7⁰⁰ Rorate-Messe, s. S. 4
Pfarrbüro
-
- SO **8.** **2. ADVENT**
17⁰⁰ Eucharistiefeier
-
- DI **10.** 7⁰⁰ Rorate-Messe *Pfarrbüro*
-
- FR **13.** 19⁰⁰ Ökumenisches Friedensgebet
-
- SO **15.** **3. ADVENT (GAUDETE)**
17⁰⁰ Eucharistiefeier mit Krankensalbung, s. S. 4
-
- DI **17.** 7⁰⁰ Rorate-Messe *Pfarrbüro*
-
- MI **18.** 19⁰⁰ mittwochabendmahlzeit
Pfarrbüro
-
- SA **21.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier *Lüneburg*
-
- SO **22.** **4. ADVENT**
17⁰⁰ Eucharistiefeier
-
- DI **24.** **HEILIG ABEND**
23⁰⁰ Christmette, s. S. 5
*Ökumenisches Forum
HafenCity, Shanghaiallee 12–14*
-
- MI **25.** **1. WEIHNACHTSTAG**
18⁰⁰ Ökumenischer Weihnachts-Festgottesdienst
*St. Martinus Hamburg
Eppendorf*
-
- SO **29.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier
in der Weihnachtsoktav
-



Solidarisch

über den Dialog hinaus

Input und Austausch

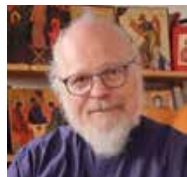
Adressen

Unsere Gottesdienste finden (wenn nicht anders angegeben) in der Ev.-Luth. **St. Trinitatiskirche Altona**, Kirchenstraße 40, 22767 Hamburg statt. Die Gottesdienste in **Lüneburg** feiern wir in der Kapelle der Römisch-Katholischen Pfarrkirche St. Marien, Friedenstraße 8, 21335 Lüneburg.

Web: <http://hamburg.alt-katholisch.de/> E-Mail: hamburg@alt-katholisch.de

Facebook-Seite: www.facebook.com/altkatholisch.hamburg

YouTube-Kanal: www.gedanken-zum-sonntag.de



Seelsorge:

Dekan Walter Jungbauer, Pfarrer der Katholischen Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken Hamburg

Telefon: (040) 22 603 901, E-Mail: hamburg@alt-katholisch.de

Mobil: (0176) 433 66 869

Kirchenvorstand:

Olaf Welling (Vorsitzender),

(040) 27 88 27 20,

hamburg.kv@alt-katholisch.de

Pfarrer Walter Jungbauer

(stellvertretender Vorsitzender),

Kontaktdaten siehe Pfarramt.

Martina Habel (Rechnerin), (041 37) 531,

hamburg.finanzen@alt-katholisch.de

Bärbel Schwarz, (040) 420 47 59,

baerbel_schwarz@yahoo.de

Ullrich Swoboda, (01 76) 48 30 16 66,

post@ullrich-swoboda.de

Synodalabgeordnete:

gewählt: Karlheinz Kämpker, (041 82) 38 59,

k.kaempker@posteo.de

und Olaf Welling, Kontaktdaten s. o.;

qua Amt: Pfarrer Walter Jungbauer

Gemeindekonto:

Evangelische Bank eG, IBAN: DE15 5206 0410 0006 4414 08, BIC: GENODEF1EK1

Wir freuen uns über jede Spende zu Gunsten der Arbeit der Gemeinde. Natürlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus; geben Sie dazu bitte auch Ihren Namen und Adresse im Verwendungszweck an.

Gemeinde-Newsletter:

Die Pfarrgemeinde verschickt unregelmäßig einen E-Mail-Rundbrief mit aktuellen Informationen und Terminen. Wer diesen erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht mit dem Wunsch nach Bezug des Gemeinde-Newsletters und ausdrücklicher Nennung seines/ihrer Namens an hamburg@alt-katholisch.de.

IMPRESSUM: Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken Hamburg, Vi.S.d.P.: Pfarrer Walter Jungbauer. Gestaltung: Olaf Welling, welling@designfuerkirchen.de Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

In unserer Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung wird die Druckausgabe dieses Gemeindebriefs auf umweltfreundlichem Papier aus 100 % Altpapier gedruckt.

September

2024

SA **21.** 10–19⁰⁰ Dekanatstag des
Dekanats Nord *Nordstrand*
21⁴⁵ Altkirchliche Lichtvesper
bei der Nacht der Kirchen
St. Trinitatis Altona

SO **22.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

SA **28.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier *Lüneburg*

SO **29.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

Oktober

2024

DO **3.** Bistumssynode (bis Sonntag,
6. Oktober), s. S. 8 *Mainz*

SO **6.** 10⁰⁰ Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst, s. S. 2
anschl.: Gemeindefest

FR **11.** 19⁰⁰ Ökum. Friedensgebet

SA **12.** 14⁰⁰ Diakoninnen-Weihe von
Stefanie Bokemeyer, s. S. 9
Namen-Jesu-Kirche Bonn

SO **13.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier
anschl.: Bericht von der Synode

MI **16.** 19⁰⁰ mittwochabendmahlzeit
Pfarrbüro

SA **19.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier *Lüneburg*

SO **20.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

SO **27.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

November

2024

FR **1.** ALLERHEILIGEN
17⁰⁰ Totengedenken, s. S. 2
– Anmeldung notwendig
*alt-katholisches Kolumbarium
in Zeven*

SA **2.** ALLERSEELEN
16⁰⁰ Totengedenken, s. S. 2
– Anmeldung notwendig
*alt-katholisches Kolumbarium
in Norderstedt*

SO **3.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier
mit Totengedenken, s. S. 3

FR **8.** 19⁰⁰ Ökumenisches Friedens-
gebet

SO **10.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

SA **16.** 16³⁰ St. Martinsfest mit Later-
nenumzug, s. S. 3 *St. Mar-
tinus Hamburg Eppendorf*

SA **16.** 17⁰⁰ Wortgottesdienst
Lüneburg

SO **17.** 17⁰⁰ Eucharistiefeier

MI **20.** 19⁰⁰ mittwochabendmahlzeit
Pfarrbüro

SO **24.** SONNTAG VOM WIEDER-
KOMMENDEN HERRN
17⁰⁰ Eucharistiefeier

FORTSETZUNG SEITE 10

Adressen siehe Seite 11. Aktuelle Termine und Infor-
mationen auf unserer Homepage.
Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und
Veranstaltungen!

